

Reich und arm

Reich und arm

Frei geboren
sind die Menschen

Das Leben prägt oft die Gesellschaft
auch das Geld was vielen fehlt
Reich und arm welche Unterschiede
den oft fehlt die Menschlichkeit

Hast ein Auto großer Marke
Hast ein Haus ein Pelz du trägst
lebst auf Pump die Banken gebens
nichts ist dein was dir gehört

Lebst oft von den andern Menschen
gibst ihnen doch wohl nicht genug
was du nicht kannst oft du bezahltest
und studierst was du nicht kannst
Lug und Trug bestimmt dein Leben
möchtest mächtig sein wohl auch
doch wer oben lebt sein Leben
tiefer Fall ihm doch oft droht

Der arme Mensch
im Kampf des Lebens
niemals eine Chance kam
wo du herkommst zeigend Finger
oft es war des Schicksals Los

Warst gebraucht doch mustest gehen
keine Arbeit man dir gab
Was gelernt du hast im Leben
doch ausgenutzt du wurdest bloß

Man bestimmte was du tust
gab dir Arbeit deiner Wert
gab dir Geld doch es nicht reichte
es ist des Armen Schicksals Los

Ein Kampf nun doch des Lebens
Der Arme zeigt oft Menschlichkeit
Gibt sein letztes Hemd auf Erden

und zeigt oft viel die Dankbarkeit

© Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)